

Liwo OCI-Schnittstelle

1. Grundlagen

Die Grundlagen finden Sie unter:

Administration > OCI-Einstellungen > Grundlagen

Hier aktivieren / deaktivieren Sie die Schnittstelle im Allgemeinen.



Zudem können Sie das Debug Logging für Testversuche aktivieren

Belegstatus für angelegte VK-Belege

Wenn Sie hier einen Belegstatus hinterlegen, werden angelegte Bestellungen per OCI mit diesem Belegstatus abgespeichert. Dadurch lässt sich z.B. eine Verarbeitungssperre für OCI-Belege erstellen, damit diese erst weiterverarbeitet werden, sobald Sie die richtige Bestellung von Ihrem OCI-Partner bekommen haben.

2. OCI-Profile

Über die OCI-Profile können Sie verschiedene Konfigurationen für Ihre unterschiedlichen Kunden anlegen. Da bei jedem Kunden andere OCI-Voraussetzungen gelten können, haben Sie die Möglichkeit mit einem Profil die Einstellungen zu speichern. Dieses Profil kann dann später bei einem oder mehreren Kunden hinterlegt werden.

Grundlagen

Hier vergeben Sie einen Namen für das anzulegende OCI-Profil. Außerdem muss hier die Redirect-Seite vom Webshop angegeben werden. Weitere Informationen zur Redirect Seite finden Sie unter "4. Webportal Elemente".



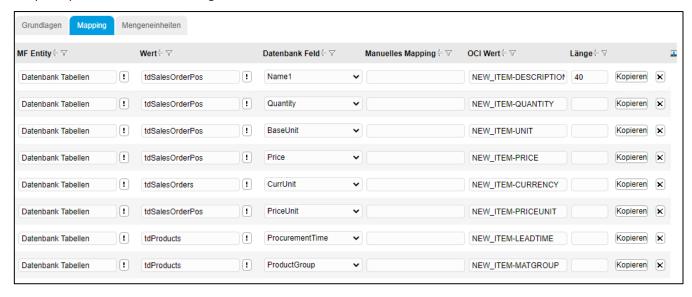
LIWO Computer & Netzwerk GmbH

Dokumentation



Mapping

Um die verschiedenen Kundenanforderungen abbilden zu können werden hier die Felder der MyFactory zu den Feldern des OCI-Warenkorbs gemappt. Diese Einstellungen sollten Sie am besten Ihren MyFactory Ansprechpartner von Liwo eintragen lassen.



MF Entity

Als Quelle der Informationen kann hier eine der MyFactory Entitäten ausgewählt werden. Mit dem OCI-Modul werden außerdem Datenbank Tabellen als Entität freigeschaltet. Bei der Nutzung von Datenbank Tabellen sollte darauf geachtet werden

Wert

Hier wird der Wert in Abhängigkeit von der gewählten Entität eingestellt

Datenbank Feld

Wenn als Entität "Datenbank Tabellen" gewählt wurde, kann hier das entsprechende Datenbank-Feld hinterlegt werden.

Manuelles Mapping

Möchte man einen festen Wert (bspw. "ABC123") übertragen, können hier manuelle Werte eingetragen werden.

OCI Wert

Das Ziel-Feld des OCI-Warenkorbs. Die genauen OCI-Beschreibungen entnehmen Sie der OCI-Dokumentation von Ihrem Kunden oder aus der Standard OCI-Dokumentation von SAP.

Länge

Manche Felder im OCI-Warenkorb haben laut SAP eine Feldlängenbegrenzung. Hier können Sie die Länge angeben. Sollte ein Wert mal länger sein, wird er auf die entsprechende Länge gekürzt.

LIWO Computer & Netzwerk GmbH



Mengeneinheiten

Da in der MyFactory eigene Mengeneinheiten existieren können, müssen hier die ME der MyFactory in die ME von einem OCI-Warenkorb übersetzt werden. Den entsprechenden ISO-Code entnehmen Sie bitte der OCI-Schnittstellen Beschreibung von SAP oder von Ihrem Kunden.

Grundlagen	Mapping	Mengeneinheiten		
MF Mengenein	heit		ISO Code	
Stk			PCE	×

3. OCI-Profil zuweisen

Wenn Sie ein OCI-Profil erstellt haben, muss dieses nun noch dem Kundendatensatz zugewiesen werden. Dazu gehen Sie im Kundenstamm auf den Knopf "Daten" und auf "OCI-Einstellungen"

OCI-Einstellungen					>	9
Kunde	D00001	•	Müller, Frankfurt			
OCI-Profil	Müller	•	Müller			
OCI-Benutzer	UserOCI		Passwort	•••••		
Letzte HOOK-URL						

OCI-Profil

Hier wird das angelegte OCI-Profil zum Kunden verknüpft.

OCI-Benutzer

Vergeben Sie einen OCI-Benutzer Namen. Dieser Name muss dann im SAP System Ihres Kunden hinterlegt werden.

Passwort

Vergeben Sie ein Passwort. Das Passwort muss dann im SAP System Ihres Kunden hinterlegt werden.

Letzte HOOK-URL

Hier brauchen wird die zuletzt genutzte HOOK-URL des Kunden automatisch eingetragen. Das Feld ist zum Testen / Nachvollziehen gedacht, Sie brauchen hier nichts eintragen.

LIWO Computer & Netzwerk GmbH



4. Webportal Elemente

Damit Ihr Kunde das Portal aus seinem SAP System aufrufen kann, werden einige Einstellungen im Web-Portal benötigt. Es wird eine eigene Seite für den OCI-Login und für den OCI-Redirect benötigt. Auf diesen Seiten müssen die Elemente "Liwo-OCI-Login" & "Liwo-OCI-Warenkorb Übergabe" eingebaut werden.

OCI-Login Seite

Im Portal muss eine neue Seite für den OCI-Login angelegt werden. Am besten wird die Seite ohne Vererbung und als eine Container-Seite eingebunden. Bitte vergeben Sie einen passenden Direktnamen (bsp. "oci-login").

Daraus ergibt sich dann die URL, die für einen OCI-Login von Ihren Kunden genutzt wird.

Bsp. https://www.mein-shop.de/oci-login.aspx

Diese URL wird Ihrem SAP-Kunden mitgeteilt.

Auf der OCI-Login Seite muss das Element "Liwo-OCI-Login" eingebaut werden.

Hier geben Sie die Zielseite nach einem Login an. Ruft der Kunde den Shop aus seinem SAP System auf, wird er per OCI-Daten eingeloggt und auf die entsprechende Zielseite weitergeleitet.

Die HOOK-URL, die der Kunde aus dem SAP System übergibt, wird als Cookie zwischengespeichert, damit der Kunde nach dem Bestellvorgang wieder in dem SAP System landet.

Vergeben Sie am besten auch eine eigene Element-ID (bspw. "LiwoOCILogin") Sie dient als Wert für den Parameter WebPortalCmd.

SSL Verschlüsselung	
Zielseite bei Erfolg	Artikelübersicht !
Zielseite bei Fehler	404-Seite
Sprache ändern Zulässige Sprachen	Bearbeiten
Fehlertext Autom. Weiterleitung deaktivieren	Fehler bei der Ann
Element-ID	LiwoOCILogin

Haben Sie alle Daten soweit gepflegt, können die folgenden Parameter an Ihren Kunden übergeben werden.

(Daten anhand Beispiel "Müller" aus 3. OCI-Profil zuweisen)

Parameter-Name	Wert	
URL	https://www.mein-shop.de/oci-login.aspx	
WebPortalCmd	LiwoOCILogin	
OCIUser	UserOCI	
OCIPassword	test1234	

Anhand dieser Parameter setzt sich das SAP System dann die URL zusammen, die für den OCI Login aufgerufen wird.

Bspw.

LIWO Computer & Netzwerk GmbH

Dokumentation



 $https://www.mein-shop.de/oci-login.aspx?HOOK_URL=https://www.test.de\&WebPortalCmd=LiwoOCILogin\&OCIUser=UserOCI\&OCIPassword=test1234$

OCI-Redirect Seite

Im Portal muss eine neue Seite für die Warenkorb Übergabe / Umleitung angelegt werden. Am besten wird die Seite ohne Vererbung und als eine Container-Seite eingebunden. Bitte vergeben Sie einen passenden Direktnamen (bsp. "oci-redirect").

Die neu angelegte Seite muss in den Grundlagen beim OCI-Profil vom Kunden angegeben werden.

Wenn nun ein Kunde mit einem OCI-Login eine Bestellung aufgibt, wird er zunächst auf die OCI-Redirect Seite umgeleitet und von dort aus an die gespeicherte HOOK-URL des SAP-Kunden weitergeleitet. Dabei wird die erzeugte Bestellung in einen OCI konformen Warenkorb umgewandelt, so wie es in dem OCI-Profil konfiguriert wurde. Dieser Warenkorb wir dann an das SAP System übergeben.

5. Wissenswertes

- Das (Debug-) Logging befindet sich in der Tabelle "Liwo_LoggingCentral".
- Es gibt im Portal Bereich auch eine Anzeigebedingung "Kunde hat OCI-Profil"
- An den Portal Elementen lassen sich die Autom. Weiterleitungen für Tests deaktivieren